

AMD APU als Hackintosh

Beitrag von „lucluc“ vom 25. Oktober 2023, 13:47

Hallo,

ich habe eine AMD E2-1800 APU und würde gerne einen Hackintosh machen.

Es muss nicht die neueste Version sein. Aber es sollte funktionieren.

Anleitungen am besten auf Deutsch.

Setup:

AMD E2-1800 APU mit AMD Radeon 7340 HD.

4GB DDR3 RAM (könnte aber bis auf 12 GB gehen.)

1TB HDD

DVD-Brenner

300W BeQuiet

Falls das mit dem Gerät nicht geht, hätte ich noch einen anderen:

AMD Athlon X2 220

16GB DDR3 RAM

1TB HDD

RX 460 4GB OC

Hätte einen 16GB Stick frei.

MfG

Beitrag von „apfel-baum“ vom 25. Oktober 2023, 14:21

hallo [lucluc](#) ,

das mit dem notebook wird vorraussichtlich nix,

das zweite system ist legacy, inwiefern du mit der cpu glück hast steht ersteinmal in den sternen, bei der rx 460 hast du ggf. glück -

gucke dich doch bitte mal im hardwarecenter nach lauffähigen systemen um, um dir einen eindruck davon zu machen.

- [Hardware Center](#)

lg 😊

Beitrag von „lucluc“ vom 26. Oktober 2023, 13:25

Hallo 😊

Keines meiner Teile (CPU / GPU) stehen auf dieser Seite. Also wird es leider nicht gehen...

Aber danke für die Hilfe!

Beitrag von „Nio82“ vom 26. Oktober 2023, 15:36

[lucluc](#)

Wenn du nicht die Passenden Teile hast aber schnell & günstig einen Hackintosh willst. Dann such dir bei eBay einen fertigen Office PC aus Leasing Verträgen von Fujitsu, Siemens, Lenovo, HP, Dell, auf SkyLake oder KabyLake Basis. Die bekommst für um die 90,- bis 150,-€. Je nach Ausstattung.

Zum Beispiel:

Skylake PCs mit i5-6500 CPU: https://www.ebay.de/sch/i.html...+6500&store_cat=692492419

KabyLake PCs mit i5-7600: https://www.ebay.de/sch/i.html...+7600&store_cat=692492419

Oder wenn du nur CPU & Mainboard brauchst, dann kannst die auch bei dem Händler finden.

Beitrag von „lucluc“ vom 26. Oktober 2023, 15:41

Hallo,

eigentlich wollte ich mir erstmal nen Laptop holen, weil ich den beruflich benötige und meiner mir erst verreckt.

(Der E2-1800 ist ein PC von Acer gewesen)

Ich bin grade an der Reparatur meines FX-8320E

Mal sehen ob das klappt!

Bin grade knapp bei Kasse und hab jetzt nicht mal eben so 100€

Ich versuchs nochmal bei dem FX, wenn ich zum installieren komme, kann ich ja nochmal bescheid geben!

MfG

Beitrag von „apfel-baum“ vom 26. Oktober 2023, 15:45

zur fx-amd plattform nutze die suchmaschine deiner wahl , mit dem inhalt/angabe des forums, oder die boardsuche, m.w. gibt oder gab es auch fx-builds hier-so ich mich nicht täusche.

lg 😊

Beitrag von „lucluc“ vom 26. Oktober 2023, 16:11

also dieser FX soll angeblich supported werden.

muss nur die Pins gradebiegen 😞

Beitrag von „Nio82“ vom 26. Oktober 2023, 16:12

[lucluc](#)

OK verstehe, allgemein machst du es dir mit nem Intel System leichter in Sachen Hackintosh.

Weil Apple ja selber auch Intel nutzt. Aber AMD Basis ist heute mit OpenCore aber auch nicht mehr schwer. Wenn es auch etwas mehr Arbeit benötigt.

Und noch ein Hinweis, viele denken, ich fang mal mit nem Laptop Hacki an, is ja kleiner geht sicher einfacher & schneller, richtig? Falsch, in Wirklichkeit ist es schwieriger, weil man eben an die Hardware gebunden ist & fast nix tauschen kann. Zudem haben Laptops auch so ihre Eigenheiten in Sachen BIOS Trackpad, Display usw.

Für Anfänger ist da meist ein Desktop PC die bessere Wahl, bevor sich an einen "Tragmich" dran wagen.

Beitrag von „lucluc“ vom 26. Oktober 2023, 16:58

Ah, hab noch nen i3-530

aber da ist das MB kaputt

Beitrag von „Nio82“ vom 26. Oktober 2023, 17:04

Der i3-530 wäre auch gegangen. Vielleicht bekommst ja noch irgendwo ein günstiges MoBo her?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 26. Oktober 2023, 19:42

[lucluc](#)

wenn du den rechner beruflich nutzt, hole dir das was du für den beruf benötigst auch windows usw. . jetzt auf "mal eben einen hacky einrichten", wird schwierig- im zweifel geht dir damit

geld/zeit flöten.

befasse dich vielleicht mit der materie, aber noch nix bauen- außer du bekommst z.b. günstig ein seperates intelsystem/ oder das was [Nio82](#) vorgeschlagen hat.

dein haupt-arbeitssystem sollte/muß stabil laufen.

Ig 😊

Beitrag von „Nio82“ vom 26. Oktober 2023, 19:52

[apfel-baum](#)

Guter Hinweis, da bin ich garnicht drauf gekommen.

[lucluc](#)

Da fällt mir was ein. Kauf dir doch gleich ein gutes gebrauchtes Macbook Pro. Zum Beispiel die 2015er 13 Zoll Modelle bekommst in gutem Zustand für um die 250,-€. Und macOS Sonoma, das aktuelle bekommst da drauf mit OCLP auch installiert. Aber auch neuere Modell sind nicht mehr so teuer. Dann hast du schon mal einen MacOS Rechner auf dem du drann arbeiten kannst zB einen Desktop PC zum Hacki zu machen.

Beitrag von „lucluc“ vom 27. Oktober 2023, 13:28

ach braucht man einen echten Mac / MacBook um nen Hackintosh zu machen?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 27. Oktober 2023, 13:48

nein-du brauchst keinen nativen mac, es würde dir aber z.b. ermöglichen, anstatt eines recovery, ein fullinstallerimage auf den usb-stick zu bringen, welches bedeutet das du -noch-keine bestehende lan-verbinding benötigst. tip am rande, wenn es soweit ist, halte dir 2 usb-sticks bereit. der eine =fat32 formatiert ,ist für die efi, und der andere für den installer

Ig 😊

Beitrag von „lucluc“ vom 29. Oktober 2023, 20:08

Guten Abend, ich habe soeben einen C2D reinbekommen

GPU wäre eine GTX 460

eignet der sich?

Beitrag von „lucluc“ vom 1. November 2023, 20:54

Nabend.

Habe soeben eine High Sierra Platte bekommen!

Also hab eine MacBook Platte, den C2D und 2 USB Sticks

Beitrag von „Nio82“ vom 1. November 2023, 21:31

[lucluc](#)

Ein C2D würde gehen, aber macht keinen Sinn. Viiiieelll zu alt als das du damit freude hättest. Hoffe du hast für den & die Uralt GPU nix bezahlen müssen!

Und eine HDD mit High Sierra drauf? Das bringt dir für die Umsetzung nix. Du musst ja erstmal eine EFI bauen um dort rein booten zu können & hast du diese, kannst du dir auch gleich ein aktuelleres macOS laden & installieren.

Ich/wir hatten dir doch schon einige Möglichkeiten & Hardware genannt als Basis für einen günstigen Hackintosh. Halte dich doch da drann & vergiss die überalterte Hardware! Lass sie dir nicht andrehen...

Was älteres als ein CPU aus der Core i3/5/7 Zeit, UEFI fähiges Mainboard, DDR3 Ram, SSD... machen echt keinen Sinn mehr um sich einen Hackintosh auf zu setzen!

Beitrag von „lucluc“ vom 2. November 2023, 14:39

Hallo, Der C2D+die GPU war Gratis

Hab jetzt ein MacBook Pro 2010 oder so.

Das ist mit Kaputtem Netzteil, und gesprungenem Display. Daher die Platte.

Habe dafür ebenfalls nichts bezahlt. (Geschenkt bekommen)

Hab jetzt nicht mal eben so 250€ für ein MacBook 2015.

Ich frage mal so. Welche Desktop Hardware (Welche Intel Generation, und GPU) würden denn für einen Hackintosh mit Sonoma reichen. Also stabiler Betrieb.

Würde dann aber auch mal die Hackintosh SSD reinmachen, aber will dann auch wieder mit Windows arbeiten.

Nur zur Orientierung. Kaufe jetzt noch nichts!

MfG

Beitrag von „apfel-baum“ vom 2. November 2023, 14:44

[lucluc](#) ,

die frage welche sich stellt wäre, was möchtest du damit machen- also welche anforderungen müssen für deinen anwendungsfall gegeben-erfüllt sein? prinzipiell läuft sonoma auch auf einem ivy. + keplerkarte +ram +ssd.

Ig 😊

Beitrag von „Nio82“ vom 2. November 2023, 18:32

[lucluc](#)

Wenn es da drum geht was neu an zu schaffen, dann macht es praktisch keinen Sin was älteres als die von mit schon geposteten Skylake/Kaby Lake (6. & 7. Generation Core i3/5/7) PC/Komponenten zu kaufen. Den alles ältere kostet unterm strich das selbe oder sogar mehr.

Wenn du natürlich was geschenkt bekommst oder rumliegen hast, Haswell/Ivy Bridge (3. & 4. Generation Core i3...) CPU oder MoBo, dann musst dir ausrechnen ob es günstiger kommt dann

die fehlenden Teile nach zu kaufen. Oder doch lieber gleich kompletten Skylake System.

Das mit dem 2015er Macbook Pro war ein Tipp weil du ja meintest auch für die Arbeit ein neues Notebook zu brauchen. Das hätte sich da geradezu angeboten dort auch gleich auf MacOS zu gehen. Alle seine PC/Notebook/Tablet/Handys im "Apple Ökosystem" zu haben hat schon seine Vorteile.

Schau das du das 2010er Macbook zum laufen bekommst & nutz es an einem externen Monitor. Dann hast du schonmal eine MacOS Umgebung auf der du dir dann deine OpenCore EFI & einen Full Installer USB Stick erstellen kannst. Das Macbook solltest du mit OpenCore Legacy Patcher auch auf Big Sur, Monterey oder Ventura aktualisiert bekommen.

Und noch ein Tipp, wenn du oft so alte Hardware geschenkt/umsonst bekommst. Dann mach die doch zu Geld. 5,-€ hier, 10,-€ da & dann hier noch 20,-€. So bekommst auch das Geld für aktuellere & besser geeignete Hardware zusammen.

Ich hab gerade mal die Angebote mit Skylake Rechner, die ich dir im 4. Post verlinkt habe durchgeschaut. Richtig zusammengestellt bekommst du da einen Core i5 6500 mit 8GB RAM & 250GB SSD für ca 90,-€. Das würde als Basis schon reichen um da draus einen Hackintosh zu machen. Du könntest erstmal die CPU interne iGPU nutzen & wenn nötig, den Rechner später mit einer externen Grafikkarte, größerer/zweiter SSD und/oder mehr RAM upgraden.

HP ProDesk 600 G2 mit Core i5-6500 für 96,-€

<https://www.ebay.de/itm/123986...31c87c:g:CHIAAOSwet5jEfqW>

Fujitsu Esprimo P556 mit Core i5-6500 für 86,-€

<https://www.ebay.de/itm/115294...17fe27:g:IMYAAOSwulBiL3Ty>

Wenn dir 120GB SSD Speicherplatz ausreichen, dann bekommst die Rechner sogar noch günstiger.

P.S. Und natürlich kannst du auf den Rechnern auch weiterhin Windows nutzen. Dazu solltest

du dann aber beide OS je auf einer eigenen SSD installieren. Du kannst dann während des Startvorgangs ganz normal auswählen welches System du booten willst.

Beitrag von „lucluc“ vom 14. Mai 2024, 19:09

Hallo,

ich habe in der letzten Zeit noch mal geschaut wie sich das machen lässt.

Das Macbook hatte auch noch einen Boardschaden. Wird also nix.

Einen Laptop habe ich jetzt, i5-2410m oder 2430m. Mit Nvidia Karte.

Mein AMD FX funktioniert wieder.

Nebenbei gab es noch einen Q6600. Gratis.

Und von einem Bekannten gab es noch einen AMD A8-3820. Gratis.

Ich habe nochmal nach den Intel Systemen von [Nio82](#) geschaut und da mein FX nicht mehr so richtig etwas taugt wäre es gut wenn der neue PC auch als Main-PC genutzt wird. Ich habe für 80 Euro VB jetzt ein Ryzen 1th gen System gefunden. (Noch nichts gekauft). Der hat mehr Leistung als die Intel Systeme und 16GB Ram. SSD und/oder HDD brauche ich nicht, das habe ich schon.

Ich brauche nur DDR4 Ram+MB+CPU. Und es sollte mindestens Quadcore sein.

Und mir fiel noch ein, dass ich die Sachen nur abholen kann. Bereich Nordhessen.

Mit freundlichen Grüßen.